

Ausbildungsbegleitung und Drop-Out Prävention

Holger Wohlfeil

Förderinstrumente in der Praxis (Auswahl)

- Azubi-BSK (Berufssprachkurs, BAMF)
- BaE (Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen, BA):
 - integratives Modell
 - kooperatives Modell
- Reha-Ausbildung (vgl. BaE mit besonderer Zielgruppe, BA)
- AsA flex (Assistierte Ausbildung flexibel, BA)

AsA flex (Assistierte Ausbildung)

- Bildungsträger als 3. Partner und als „Dienstleister“ für Ausbildungsbetriebe und Auszubildende
- Berücksichtigung individueller Situationen der Auszubildenden
- Zugang zur **regulären Ausbildung** für junge Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen
- Unterstützung eines erfolgreichen Ausbildungsabschlusses und Förderung von lebenspraktischer & charakterlicher Entwicklung

Erfolgsfaktoren

- Bekanntheitsgrad
 - politischer Bereich (Kommune, Land, Bund)
 - schulischer Bereich (allgemein- und berufsbildend)
 - betrieblicher Bereich (inklusive zuständiger Stellen)
- öffentliche Wahrnehmung bildungspolitischer Instrumente
 - Kosten-Nutzen-Diskussion (Was ist ein Erfolg?)
 - Mediale Darstellung von Förderleistungen der BA
 - Adressatengerechtigkeit und Attraktivität für die „Geförderten“
- Grundfragen der Zusammenarbeit aller Beteiligten

...hier gibt es mehr zum Thema AsA flex

- <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/assistierte-ausbildung-machen>
- <https://www.bibb.de/de/1301.php>
- <https://bildungspolitik.verdi.de/felder/berufsbildung/++co++73517796-dfd4-11ef-aab7-c1c966becca3>
- <https://www.ihk.de/hannover/hauptnavigation/ausbildung-und-weiterbildung/ausbildung/ausbildung-a-z/ausbildungsbegleitende-hilfen-abh--5184006>

Vielen Dank!